BAUSTOFF
RECYCLING
BAYERN

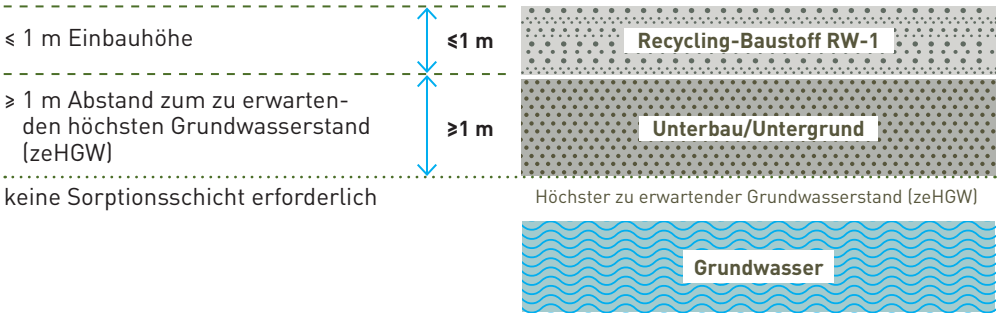
Einbaukriterien für Recycling-Baustoffe

Baustoff Recycling Bayern e.V.
München 2019

Einbau von RW 1-Material

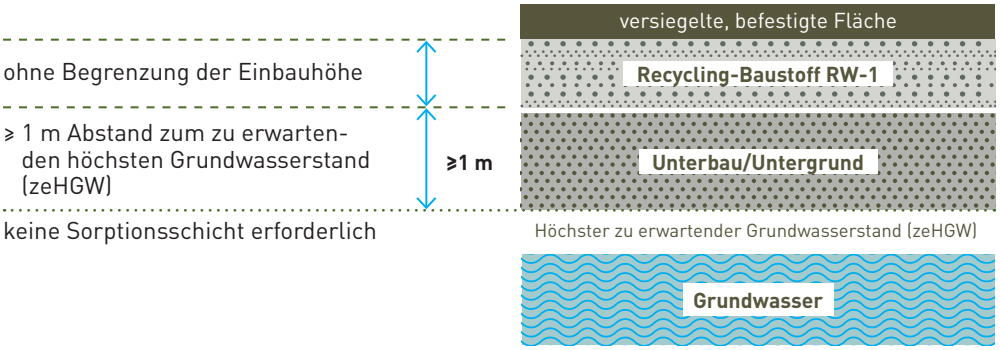
a) ohne Mengenbegrenzung im offenen Einbau (UMS v. 28.08.2019 StMUV)
(ohne Überdeckung oder wasserdurchlässig überdeckt, Durchsickerung möglich)

EINBAUKRITERIEN:



b) ohne Mengenbegrenzung im geschlossenen Einbau (UMS v. 28.08.2019 StMUV)
(wasserundurchlässig überdeckt, keine Durchsickerung möglich)

EINBAUKRITERIEN:



c) mit Mengenbegrenzung im uneingeschränkt offenen Einbau (RC-Leitfaden Nr. 4.2)
(ohne Überdeckung oder wasserdurchlässig überdeckt, Durchsickerung möglich)

EINBAUKRITERIEN:

ohne Begrenzung der Einbauhöhe
≤ 5.000 m³ pro Baumaßnahme oder
≤ 10.000 m³ bei mehrfachen Einbau*

Einbau über mittleren höchsten Grundwasserstand (MHGW) auch innerhalb eines Überschwemmungsgebietes

* mehrfacher Einbau mit engen räumlichen Bezug
= grundsätzlich bezogen auf das Einzelbauwerk und dessen unmittelbare räumliche Umgebung und nicht nach bauplanungsrechtlichen Festlegungen zu beurteilen
(UMS v. 26.11.2018+28.08.2019)

d) mit Mengenbegrenzung im eingeschränkt offenen Einbau (RC-Leitfaden Nr. 4.2)
(ohne Überdeckung oder wasserdurchlässig überdeckt, Durchsickerung möglich)

EINBAUKRITERIEN:

ohne Begrenzung der Einbauhöhe
> 5.000 m³ pro Baumaßnahme oder
> 10.000 m³ bei mehrfachen Einbau*

≥ 2 m Abstand zu erwartenden Höchsten Grundwasserstand (zeHGW), davon ≥ 1 m als Sorptionsschicht

außerhalb von Überschwemmungsgebieten

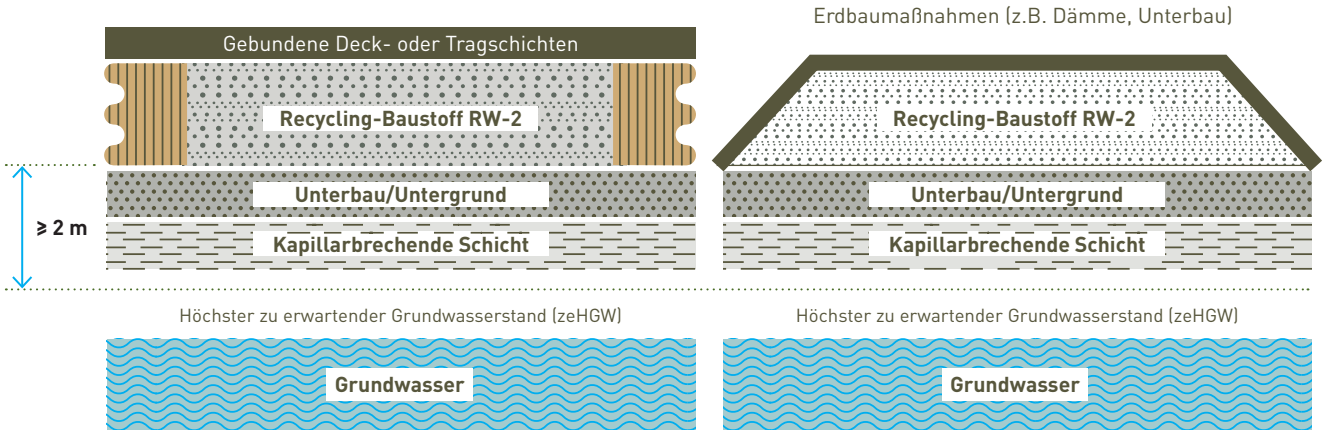
* mehrfacher Einbau mit engen räumlichen Bezug
= grundsätzlich bezogen auf das Einzelbauwerk und dessen unmittelbare räumliche Umgebung und nicht nach bauplanungsrechtlichen Festlegungen zu beurteilen
(UMS v. 26.11.2018+28.08.2019)

Einbau von RW 2-Material

ohne Mengenbegrenzung mit definierten technischen Sicherungsmaßnahmen (RC-Leitfaden Nr. 4.3) (wasserundurchlässig, Durchsickerung weitgehend ausgeschlossen)

Bau von Straßen-, Wege- und Verkehrsflächen

EINBAUKRITERIEN:



ohne Begrenzung der Einbauhöhe

≥ 2 m Abstand zum zu erwartenden höchsten Grundwasserstand (zeHGW)
zusätzlicher Einbau einer kapillarbrechende Schicht (≥ 0,3 m) bei ≤ 3 m Abstand zum zeHGW

Einbau bevorzugt in Großbaumaßnahme oder Flächen ohne häufige Aufbrüche, außerhalb von Überschwemmungsgebieten

Nachweis der Eignung der technischen Sicherungsmaßnahme in Rücksprache mit dem zuständigen Wasserwirtschaftsamt.

Verwertungsverbot
RC-Leitfaden (2005) Nr. 4.1/ ZTV wwG By (2005) Nr. 7.1

→ in festgesetzten oder geplanten Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebieten, soweit sie bereits wasserwirtschaftlich positiv beurteilt sind
→ direkt im Grundwasser
→ in Karstgebieten ohne ausreichende Deckschichten

Baustoff Recycling Bayern e.V.
Geschäftsstelle:
Leopoldstraße 244
80807 München

Tel.: 089 / 20 80 39 -414
Fax: 089 / 20 80 39 -416
E-Mail: info@baustoffrecycling-bayern.de
baustoffrecycling-bayern.de